

Diverse Berichte

Eingegangene Literatur.

- 1) H. Amhaus, Biologie der Sukkulente. Verlag von J. Neumann, Neudamm. Preis: M. 1,60.
- 2) E. Becher, Die fremddienliche Zweckmäßigkeit der Pflanzengallen und die Hypothese eines überindividuellen Seelischen. Verlag von Veit & Co., Leipzig. Preis: M. 5,—.
- 3) W. Brinkmann, Beiträge zur Kenntnis der westfälischen Pilze. I. Die Telephoreen (Telphoraceae) Westfalens. Mit 2 Tafeln und 14 Abbildungen im Text. Münster 1916. In Kommission bei Th. O. Weigel, Leipzig. Preis: M. 2,50.
- 4) H. Günther, Das Mikroskop und seine Nebenapparate. (Handbuch der mikroskopischen Technik, I. Bd.) Geschäftsstelle des Mikrokosmos, Francksche Verlagshandlung, Stuttgart. Preis: geh. M. 2,25, geb. M. 3,—.
- 5) J. C. Kapteyn, Skew frequency curves in biology and statistics. Published by the Astronomical laboratory at Groningen. Hoitsems Brothers (!), Groningen 1916.
- 6) E. Kelhofer, Einige Ratschläge für Anfänger in pflanzengeographischen Arbeiten. Verlag von Kascher & Co., Zürich. Preis: M. 1,—.
- 7) Lindau, Kryptogamenfloren für Anfänger, Bd. IV 3. Die Algen, 3. Abt. Die Meeresalgen von Prof. Dr. R. Pilger. Mit 183 Abbildungen im Text. Verlag von Jul. Springer, Berlin. Preis: M. 5,60. Dasselbe, 1. Band, Die höheren Pilze. Zweite Auflage. Verlag von Jul. Springer, Berlin 1917. Preis: geb. M. 8,60.
- 8) A. Voigt, Lehrbuch der Pflanzenkunde, Teil IV (Schlußband). Hannover u. Leipzig, Herps'sche Buchhandlung. Preis: M. 4,50.
- 9) C. Zimmer, Anleitung zur Beobachtung der Vogelwelt mit zahlreichen Abbildungen und 8 Tafeln. (Wissenschaft und Bildung, 86.) Verlag von Quelle & Meyer, Leipzig. Preis: geb. M. 1,25.

Preisaufrage der Berliner Akademie für 1922.

Die Akademie stellt für das Jahr 1922 folgende Preisaufrage:

„Sekundäre Geschlechtsmerkmale sind im Tierreich allgemein verbreitet. Für das Pflanzenreich liegen nur wenige und zum Teil widersprechende Angaben darüber vor, wie weit die Geschlechter diözischer Arten an morphologischen, anatomischen und physiologischen Merkmalen der vegetativen Organe unterschieden werden können. Es sollen die vorhandenen Angaben kritisch gesammelt und unsere Kenntnisse durch neue Untersuchungen fester begründet und erweitert werden.“

Der ausgesetzte Preis beträgt fünftausend Mark.

Die Bewerbungsschriften können in deutscher, lateinischer, französischer, englischer oder italienischer Sprache abgefaßt sein. Schriften, die in störender Weise unleserlich geschrieben sind, können durch Beschluß der zuständigen Klasse von der Bewerbung ausgeschlossen werden.

Jede Bewerbungsschrift ist mit einem Spruchwort zu bezeichnen und dieses auf einem beizufügenden versiegelten, innerlich den Namen und die Adresse des Verfassers angehenden Zettel äußerlich zu wiederholen. Schriften, welche den Namen des Verfassers nennen oder deutlich ergeben, werden von der Bewerbung ausgeschlossen. Zurückziehung einer eingelieferten Preisschrift ist nicht gestattet.

Die Bewerbungsschriften sind bis zum 31. Dezember 1921 im Bureau der Akademie, Berlin NW 7, Unter den Linden 38, einzuliefern. Die Verkündigung des Urteils erfolgt in der Leibniz-Sitzung des Jahres 1922.

Sämtliche bei der Akademie zum Behuf der Preisbewerbung eingegangenen Arbeiten nebst den dazugehörigenzetteln werden ein Jahr lang von dem Tage der Urteilsverkündigung ab von der Akademie für die Verfasser aufbewahrt. Nach Ablauf der bezeichneten Frist steht es der Akademie frei, die nicht abgeforderten Schriften und Zettel zu vernichten.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
RÜTER, ELISABETH, Über Vorblattbildung bei Monokotylen. Mit 198 Abbildungen im Text	193—261
LOEW, OSCAR, Ninhydrin als mikrochemisches Reagens auf Amino- säuren	262—264
JANSON, ERNA, Über die Inhaltskörper der Myriophyllum-Trichome .	265—269
TEREG, E., Kann Hexamethylentetramin als Stickstoffquelle für pflanz- liche Organismen verwendet werden?	270—274
KRATZER, JOHANNES, Die verwandtschaftlichen Beziehungen der Cucur- bitaceen auf Grund ihrer Samenentwicklung. (Mit spezieller Berücksichtigung der Caricaceen, Passifloraceen, Aristolochiaceen und Loasaceen). Mit 60 Abbildungen im Text	275—343
GOEBEL, K., Zur Organographie der Characeen. Mit 21 Abbildungen im Text	344—387

Verlag von Gustav Fischer in Jena.

*Auf meine vor dem 1. Januar 1917 erschienenen Verlagswerke erhebe ich
den allgemein eingeführten Verleger-Teuerungszuschlag von 20%.*

Organographie der Pflanzen insbesondere der Archegoniaten und Samen- pflanzen. Von Dr. K. Goebel, Prof. an der Universität München. Zweite umgearbeitete Auflage.

Erster Teil: **Allgemeine Organographie.** Zweite umgearbeitete Auflage. 1913.
(X, 514 S. gr. 8°.) Preis: 16 Mark, geb. 17 Mark.

Inhalt: **Einleitung.** Aufgaben der Organographie. I. Beziehungen zwischen
Gestalt und Funktion. II. Die Organbildung auf den verschiedenen Stufen des
Pflanzenreichs. III. Symmetrieverhältnisse. IV. Umbildung, Verkümmern, Ver-
wachsung, Teilung. V. Verschiedenheit der Organbildung auf verschiedenen Ent-
wicklungsstufen: Jugendformen und Folgeformen. VI. Die Abhängigkeit der Organ-
bildung von inneren und äußeren Faktoren. — Namen- und Sachregister.

Zweiter Teil: **Spezielle Organographie.** 1. Heft: **Bryophyten.** Mit 438 Ab-
bildungen im Text. (XII, S. 515—902.) 1915. Preis: 12 Mark 50 Pf.

Inhalt: **I. Einleitung.** 1. Kurze Übersicht der Geschichte der Bryo-
phytenforschung, Stellung der Bryophyten im System. 2. Die Sexualorgane der
Bryophyten. 3. Vergleich der Gametophyten und der Sporophyten beider Gruppen.
4. Der innere Aufbau des Kapselteiles des Embryos. 5. Vergleich zwischen dem
Sporophyten und dem Gametophyten. 6. Einige Eigentümlichkeiten in Zellenbau,
Stoffwechsel und Periodizität der Entwicklung. — **II. Die Lebermoose.** 1. Die
Gestaltung der Vegetationsorgane. 2. Die anatomische Gliederung. 3. Die Be-
ziehungen der Organbildung zu den Lebensbedingungen. 4. Ungeschlechtliche Ver-
mehrung der Lebermoose. 5. Fertile Sprosse und Schutz der Sexualorgane. 6. Die
Embryonen und Sporogonien. 7. Die Sporenkeimung. — **III. Die Laubmoose.**
1. Die Vegetationsorgane. 2. Beziehungen der Laubmoose zur Außenwelt. 3. Unge-
schlechtliche Vermehrung. 4. Gametangienstände und Sporogonbildung. 5. Ein-
richtung der Sporenverbreitung.

2. Heft: **Pteridophyten.** Mit 293 Abbildungen im Text. (XVII, S. 903—1208,
gr. 8°.) 1918. Preis: 12 Mark.

Preis des ganzen II. Teiles: 24 Mark 50 Pf., geb. in einem Bande: 28 Mark.

Inhalt: 1. Abschnitt: **Einleitung.** 2. Abschnitt: **Gametangien, Gameto-
phyt- und Embryobildung.** 1. Kapitel: Die Gametangien. 2. Kapitel: Die Gestaltung
der Prothallien. 3. Kapitel: Die Embryobildung. 3. Abschnitt: **Gestaltung der Vege-
tationsorgane.** 1. Kapitel: Allgemeines. 2. Kapitel: Bewurzelung. 3. Kapitel: Sproß-
gestaltung bei den einzelnen Gruppen. 3. Kapitel: Mutationen bei Farnen. 4. Kapitel:
Vegetative Vermehrung. 4. Abschnitt: **Sporophylle und Blüten.** 5. Abschnitt: **Die
Sporangien und Sporen.** Nachträge. Namen- und Sachregister zu Band 2.

Im „Prometheus“ Nr. 495 (27) wird in einer eingehenden Besprechung
unter anderem gesagt:

„. . . Die Darstellung ist klar und fesselnd, die Abbildungen reichlich, wohl gewählt und origi-
nell, so daß wir nur sagen können: wir beneiden nicht ohne wehmütigen Rückblick auf das, was vor 50
Jahren in dieser Richtung zu Gebote stand, die heutige Jugend, welche, mit solchen Lehrbüchern aus-
gerüstet, der Pflanzenwelt näher treten kann. . . .“

Die Abonnenten des Werkes werden das neue Heft mit um so größerer Freude
begrüßen, als ihm ein ausführliches Sachregister zu dem nunmehr vollständig vorliegenden
zweiten Teil beigegeben ist. Der dritte Teil und damit der Schluß des genannten Werkes
soll in einigen Jahren folgen.

Bastardierung als Ursache der Apogamie im Pflanzenreich. Eine Hypothese zur experimentellen Vererbungs- und Abstammungslehre. Von Dr. Alfred Ernst, Prof. der Botanik an der Universität Zürich. Mit 172 Abbildungen im Text und 2 Tafeln. (XV, 665 S. gr. 8^o.) 1918. Preis: 36 Mark.

Inhaltsübersicht: Einleitung. 1. Kapitel: Bisherige Untersuchungen über Vorkommen und Wesen von Parthenogenesis und verwandter Fortpflanzungserscheinungen im Pflanzenreich. 2. Kapitel: Bisherige Untersuchungen und Ansichten über die Parthenogenesis von Chara crinita. 3. Kapitel: Ergebnisse eigener Untersuchungen über Amphimixis und Parthenogenesis bei Chara crinita. 4. Kapitel: Fragestellung, Arbeitsprogramme und bisherige Ergebnisse über experimentelle Erzeugung generativer und somatischer Parthenogenesis bei Chara crinata. 5. Kapitel: Bastardierung als Ursache der Entstehung und der Apogamie der diploiden Chara crinita. 6. Kapitel: Zur Definition von Parthenogenesis und Apogamie. 7. Kapitel: Über die Möglichkeit des Vorkommens und der experimentellen Erzeugung von Bastard-Apogamie in anderen Verwandtschaftskreisen des Pflanzenreichs. 8. Kapitel: Vergleichung der Fortpflanzungsverhältnisse apogamer und hybrider Angiospermen. 9. Kapitel: Die Chromosomenzahlen von apogamen und hybriden Angiospermen. 10. Kapitel: Die Erscheinungen der Pseudogamie im Lichte der Hypothese vom hybriden Ursprung der Apogamie; Pseudogamie als induzierte apogame Entwicklung. 11. Kapitel: Hybrider Ursprung und Parthenokarpie. 12. Kapitel: Zur Kenntnis der Nucellarembryonie bei Angiospermen. 13. Kapitel: Ausdehnung der Bastardhypothese auf Pflanzen mit ausschließlich vegetativer Propagation. 14. Kapitel: Andere Ursachen verminderter Fertilität, von Sterilität und vegetativer Vermehrung im Pflanzenreich. 15. Kapitel: Bastardierung und Apogamie, Artbegriff und Artbildung, Literaturverzeichnis und Autoren-Register. Namen- und Sach-Register. Berichtigungen.

Die Zelle der Bakterien. Vergleichende und kritische Zusammenfassung unseres Wissens über die Bakterienzelle.

Für Botaniker, Zoologen und Bakteriologen. Von Dr. Artur Meyer, o. Prof. der Botanik und Direktor des botanischen Gartens und des botanischen Instituts der Universität Marburg. Mit 1 chromolithographischen Tafel und 34 Abbildungen im Text. 1912. Preis: 12 Mark, geb. 13 Mark.

Biologisches Centralblatt, 32. Band. 1912:

Es gibt verhältnismäßig wenig Werke über die Bakterien, die von ganz durchgebildeten Fachleuten, nämlich Botanikern verfaßt sind. Schon deshalb ist jedes solches Lehr- oder Handbuch doppelt zu begrüßen. Der Verf. hat nun dieses Gebiet seit Jahren mit seinen Schülern behandelt und bietet in dem Buch außerordentlich viel auf eigener Forschung Beruhendes. Zugleich aber gibt er, entsprechend dem Titel, auch eine historische Übersicht über die Entwicklung jeder Frage und über die wesentlichen Anschauungen anderer Forscher, die von den seinen abweichen. Charakteristisch für seine Darstellung ist, daß er diese und auch seine eigenen früheren Mitteilungen in allem Wesentlichen wörtlich abdruckt. So ist zwar kein angenehm zu lesendes Lehrbuch, aber ein sehr übersichtliches, tief in die Materie einführendes Handbuch zustande gekommen. Auf Grund dieser genauen Zitate kann der Verf. dann auch sehr verschieden seinen eigenen Standpunkt gegenüber seinen wissenschaftlichen Gegnern betonen, ohne der Objektivität Abbruch zu tun. Das Buch ist für jeden, der sich selbst mit bakteriologischen Untersuchungen befaßt, unentbehrlich, und bietet auch den Forschern auf verwandten Gebieten eine ebenso zuverlässige wie anregende Orientierung.

Werner Rosenthal (Göttingen.)

Von demselben Verfasser erschien ferner:

Botanische Praktika. Zum Gebrauche in den botanischen Laboratorien und zum Selbstunterrichte. Für Botaniker, Chemiker, Pharmazeuten, Studierende des höheren Lehramtes, Zoologen.

Praktikum I: Erstes mikroskopisches Praktikum. Eine Einführung in den Gebrauch des Mikroskops und in die Anatomie der höheren Pflanzen. Dritte vervollständigte Auflage. Mit 110 Abbildungen im Text. (VI u. 255 S.) 1915. Preis: 6 Mark 50 Pf., geb. 7 Mark 50 Pf.

Praktikum II: Praktikum der botanischen Bakterienkunde. Einführung in die Methoden der botanischen Untersuchung und Bestimmung der Bakterien-spezies. Mit einer farbigen Tafel und 31 Abbildungen im Text. (VII u. 157 S.) 1903. Preis: 4 Mark 50 Pf., geb. 5 Mark 20 Pf.

Die Grundlagen und die Methoden für die mikroskopische Untersuchung von Pflanzenpulvern. Eine Einführung in die wissenschaftlichen Methoden der mikroskopischen Untersuchung von Gewürzen, pflanzlichen Arzneimitteln, Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Papieren, Geweben usw. Zum Gebrauche in den Laboratorien der Hochschulen und zum Selbstunterrichte. Für Nahrungsmittelchemiker, Apotheker, Techniker usw. Mit 8 Tafeln und 18 Abbildungen im Text. (V, 25 S. gr. 8^o.) 1901. Preis: 6 Mark.

Untersuchungen über die Stärkekörner. Mit 9 Tafeln u. 99 Abbild. im Text. 1895. Preis: 20 Mark.

Das Werden der Organismen. Zur Widerlegung von Darwins Zufallstheorie durch das Gesetz in der Entwicklung. Von **Oskar Hertwig**, Direktor des anat.-biolog. Instituts der Universität Berlin. **Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.** Mit 115 Abbildungen im Text. (XVIII, 680 S. gr. 8^o) 1918. Preis: 24 Mark, geb. 28 Mark.

Inhalt: 1. Die älteren Zeugungstheorien. 2. Die Stellung der Biologie zur vitalistischen und mechanistischen Lehre vom Leben. 3. Die Lehre von der Artzelle als Grundlage für das Werden der Organismen. 4. Die allgemeinen Prinzipien, nach denen aus den Artzellen die vielzelligen Organismen entstehen. 5. Die Umwertung des biogenetischen Grundgesetzes. 6. Die Erhaltung des Lebensprozesses durch die Generationsfolge. 7. Das System der Organismen. 8. u. 9. Die Frage nach der Konstanz der Arten. 10. u. 11. Die Stellung der Organismen im Mechanismus der Natur. 12. Das Problem der Vererbung. 13. III. Der gegenwärtige Stand des Vererbungsproblems. 14. Die Geschichte der Deszendenztheorien. Lamarckismus und Darwinismus. 15. Kritik der Selektions- und Zufallstheorie. 16. Zusammenfassung. Nachwort zur ersten und zweiten Auflage. Register.

Pflanzenphysiologie als Theorie der Gärtnerei. Von Dr. **Hans Molisch**, o. ö. Professor und Direktor des pflanzenphysiologischen Instituts an der k. k. Universität in Wien. Für Botaniker, Gärtner, Landwirte, Forstleute und Pflanzenfreunde. Mit 137 Abbildungen im Text. **Zweite, neubearbeitete Auflage.** (XI, 324 S. gr. 8^o) 1918. Preis: 13 Mark, geb. 15 Mark 50 Pf.

Festschrift zum 70. Geburtstage von Ernst Stahl in Jena. Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung. Herausgegeben von Dr. **K. Goebel** in München. Neue Folge elfter und zwölfter Band (der ganzen Reihe 111. u. 112. Band). Mit 7 Tafeln und 109 Abbildungen im Text. 1918. Preis für die Abnehmer der „Flora“ 40 Mark — Preis für den Einzelverkauf 15 Mark.

Inhalt: **Detmer, W.**, Ernst Stahl, seine Bedeutung als Botaniker und seine Stellung zu einigen Grundproblemen der Biologie. — **Karsten, G.**, Über Kompaßpflanzen. (Mit 1 Tafel.) — **Molisch, H.**, Über den mikrochemischen Nachweis und die Verbreitung gelöster Oxalate im Pflanzenreiche. (Mit 1 Tafel.) — **Reinke, J.**, Bemerkungen über Mannigfaltigkeit und Anpassungen. **Meyer, Arthur**, Eiweißstoffwechsel und Vergilben der Laubblätter von *Tropaeolum majus*. (Mit 17 Abbildungen.) **Klebs, G.**, Über die Blütenbildung von *Sempervivum*. (Mit 5 Abbildungen.) **Neger, F. W.**, Die Wegsamkeit der Laubblätter für Gase. (Mit 3 Abbildungen.) **Tischler, G.**, Über den anatomischen Bau der Staub- und Fruchtblätter bei *Lythrum Salicaria* mit Beziehung auf das „Illegitimitätsproblem“. (Mit 1 Tafel und 8 Abbildungen.) **Klebahn, H.**, *Peridermium pini* (Willd.) Kleb und seine Übertragung von Kiefer zu Kiefer. (Mit 2 Tafeln und 1 Abbildung.) **de Vries, Hugo**, Phylogenetische und gruppenweise Artbildung. **Drude, Oscar**, Licht- und Wärmestrahlung als ökologische Standortsfaktoren. **Goebel, K.**, Zur Kenntnis der Zwergfarne. (Mit 6 Abbildungen.) **Focke, W. O.**, Die nordwestdeutsche Küstenflora. **Giesenhagen, K.**, Über einen seltsamen Farn der Flora von Ceylon. (Mit 6 Abbildungen.) **v. Kirchner, O.**, Die Bestäubungseinrichtung von *Isuardia palustris* A. und ihre Verwandten. (Mit 6 Abbildungen.) — **Schmid, G.**, Zur Kenntnis der Oscillarienbewegung. (Mit 11 Abbildungen.) — **Kniep, Hans**, Über die Bedingungen der Schnallenbildung bei den Basidiomyceten. — **Möbius, M.**, Über Orientierungsbewegungen von Knospen, Blüten und Früchten. (Mit 11 Abbildungen.) — **Klebahn, H.**, Impfversuche mit Pflropfbastarden. (Mit 9 Abbildungen.) — **Miehe, Hugo**, Anatomische Untersuchung der Pilzsymbiose bei *Casuarina equisetifolia* nebst einigen Bemerkungen über das Mykorrhizenproblem. (Mit 1 Tafel und 2 Abbildungen.) — **Benecke, Wilhelm**, Pflanzen und Nacktschnecken. — **Jost, L.**, Die Griffelhaare der Campanulablüte. (Mit 12 Abbildungen.) — **Diels, L.**, Über Wurzelkork bei Pflanzen stark erwärmter Böden. (Mit 3 Abbildungen.) — **Schenck, H.**, Verbänderungen und Gabelungen an Wurzeln. (Mit 10 Abbildungen.) — **Koernicke, M.**, Über die extraflaralen Nectarien auf den Laubblättern einiger Hibisceen. (Mit 1 Tafel und 4 Abbildungen.) — **Riß, M. M.**, Die Antherenhaare von *Cyclanthera pedata* (Schrad.) und einiger anderer Cucurbitaceen. (Mit 16 Abbildungen.) — **Biedermann, W.**, Mikrochemische Beobachtungen an den Blattzellen von *Elodea*. (Mit 19 Abbildungen.) — **Büsgen, M.**, Biologische Studien mit *Botritis cinerea*. — **Küster, E.**, Über rhythmisches Dickenwachstum. (Mit 13 Abbildungen.) — **Renner, O.**, Weitere Vererbungsstudien an *Oenothera*. — **Lubosch, Wilhelm**, Über Pander und d'Altons Vergleichende Osteologie der Säugetiere. — **Sernander, Rudger**, Subfossile Flechten. (Mit 7 Abbildungen.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: [110](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Diverse Berichte I-VI](#)